



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat Nauborn
Sitzungsnummer	3. Sitzung
Datum	Donnerstag, den 11.08.2011
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:20 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal des Stadtteilbüros Nauborn, Schulgasse 7

Anwesend waren: vom Gremium:

Ortsvorsteher Pausch,	SPD
Stellv. Ortsvorsteher Kunz,	FW
Ortsbeiratsmitglied Glaum,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Neul,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Ihne-Köneke,	SPD
Ortsbeiratsmitglied Lang,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Hundertmark,	CDU
Ortsbeiratsmitglied Beckmann,	FW

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

, als Schriftführer

ferner waren anwesend:

AV Pausch eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g:

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Ortsbeirates

TOP 2

Antrag auf Instandsetzung und Anstrich des Wetzbachgeländers

TOP 3

Antrag zur Aufstellung von Informationstafeln aus heimatpflegerischen Mitteln

TOP 4

Antrag auf Grenzfeststellung am Wetzbach unterhalb der Fußbrücke Nonnenmühle

TOP 5

Aufstellung einer Straßenlampe am Weg zur Weißmühle

TOP 6

Beantragung von Planungsmitteln für eine Erweiterung der Trauerhalle Nauborn

TOP 7

Grundstücksangelegenheiten

TOP 7

Mitteilungen und Anfragen

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Ortsbeirates

Aus TOP 4 ging nicht eindeutig der Straßenname hervor. In den Anträgen der FW sowie der CDU wurde der Straßenname Eisenbachpfad nur mit Eisenbach vermerkt. Bei TOP 5 c) war nicht klar vermerkt, dass die Öffnungszeitenüberprüfung bei Spielhallen eine Maßnahme des Landes Hessen ist. Nach der Richtigstellung wurde die Niederschrift der 2. Sitzung vom 14.06.2011 durch einstimmigen Beschluss des Ortsbeirates genehmigt.

TOP 2

Antrag auf Instandsetzung und Anstrich des Wetzbachgeländers

Der obere Mauerkronenbereich am Wetzbach zwischen Hofmannstraße und Brücke Gänsweide wurde neu hergestellt. Diese Maßnahme soll sicherlich auf Dauer angelegt werden. Daher bitten die CDU-Ortsbeiratsmitglieder den Ortsbeirat zu beschließen, dass das Wetzbachgeländer entsprechend instand gesetzt und gestrichen wird. Der Antrag soll im Geschäftsgang bleiben. Eine Begehung mit Zuständigen des Bauamtes wird beantragt. Hierzu setzt sich der OV mit dem Tiefbauamt in Verbindung. Der Besichtigungstermin soll klären, ob die Investition von ca. 21.000 Euro für die Reparatur des Geländers sinnvoll ist. Herr Beckmann als sachkundiges Ortsbeiratsmitglied soll bei der Besichtigung hinzugezogen werden.

TOP 3

Antrag zur Aufstellung von Informationstafeln aus heimatpflegerischen Mitteln

1. Auf Antrag der CDU soll eine Informationstafel über den ehemaligen Standortübungsplatz an dem Gelände des ehemaligen Munitionsdepots nahe der Gemarkung Laufdorf aus heimatpflegerischen Mitteln aufgestellt werden.
Gründe: Die ehemalige militärische Nutzung des Geländes ist nur noch den älteren Ortsansässigen bekannt. Durch Informationstafeln soll an diese Historie erinnert werden.
Jürgen Glaum gibt zur Kenntnis, dass eine Begehung mit dem Arbeitskreis Heimatgeschichte stattgefunden hat. Der Arbeitskreis beschäftigt sich bereits mit diesem Thema. Historische Tafeln sind in Bearbeitung.
Der Antrag bleibt im Geschäftsgang.
2. Zum CDU-Antrag zur Aufstellung einer weiteren Informationstafel zur Bergwerksgeschichte in Nauborn sind ebenfalls schon Vorbereitungen getroffen. Wegen Abwesenheit des Antragstellers Friedhelm Block, konnte das Thema nicht weiter diskutiert werden. Dieser Antrag bleibt ebenfalls im Geschäftsgang.

TOP 4

Antrag auf Grenzfeststellung am Wetzbach unterhalb der Fußbrücke Nonnenmühle

Die CDU beantragt die Feststellung der Grenzen des Bachlaufes unterhalb der Fußbrücke Nonnenmühle am Wetzbach und ordnungsgemäße Befestigung des Uferbereiches. Unterhalb der Brücke ist der Wetzbach in Fließrichtung nach der linken Seite hin zu Privatgrundstücken gedrängt.
Prüfungsauftrag: Mit dem zuständigen Fachamt soll eine Ortsbegehung stattfinden.

TOP 5

Aufstellung einer Straßenlampe am Weg zur Weißmühle

Friedhelm Block, in seiner Funktion als Ortslandwirt, stellt den Antrag, auf dem Weg zwischen der Landesstraße Richtung Schöffengrund-Niederwetz und der Weißmühle eine Straßenlampe aufzustellen.
In der Erntezeit kommt es bis in die späten Abendstunden zu Rückstaus von Fahrzeugen von der Mühle bis zur Brücke. In der Dunkelheit ist das Rangieren der Fahrzeuge im Begegnungsverkehr sehr schwer. Auch Fußgänger sind in der Dunkelheit nur schwer zu erkennen.
Eine Anfrage vom 04.10.2010 zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung wurde mit der Begründung, dass im Haushaltsjahr 2010 keine Mittel zur Verfügung stehen, abgelehnt. Der Ortsbeirat bittet erneut zu prüfen, was die Anbringung von 1 - 2 Straßenlampen kostet und stimmt dem Antrag einstimmig zu.

TOP 6

Beantragung von Planungsmitteln für eine Erweiterung der Trauerhalle Nauborn

Bereits seit dem Jahre 2006 versucht der Nauborner Ortsbeirat eine notwendige Erweiterung der Trauerhalle in Nauborn auf den Weg zu bringen.
Oswald Kunz verweist auf die offenen Anträge der FW zur Verbesserung des Erscheinungsbildes der Trauerhalle.
Ortsbegehungen mit den Fachämtern von Herrn Velte und Herrn Weber fanden ebenfalls

schon in den Jahren 2006 und 2008 statt.

Die Gründe für die Erweiterung der Trauerhalle wurden im Einzelnen bereits mehrfach schriftlich dargelegt. Immer wieder zeigt sich, dass gerade ortsfremde Trauergäste darüber erstaunt sind, dass der Stadtteil Nauborn – im Gegensatz zu den umliegenden Gemeinden – über eine vollkommen unzureichende und veraltete Trauerhalle verfügt, die bei ungünstigen Witterungsverhältnissen den Teilnehmern einer Trauerfeier kaum Schutz bieten kann.

Nach dem Antrag der SPD sollen nun Planungskosten von 20.000 Euro für die notwendige Erweiterung der Trauerhalle in den Haushalt 2012 eingestellt werden (Neues Dach, Abriss der Mauer zum Denkmal, Erweiterung bis zur gepflasterten Fläche und Wand). Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen dem Antrag der SPD einstimmig zu.

TOP 7

Grundstücksangelegenheiten

Verkauf einer Teilfläche des städtischen Wege-Grundstückes Gemarkung Nauborn, Flur 14, Flurstück 180.

Der Ortsbeirat stimmt dem Verkauf einstimmig zu.

TOP 7

Mitteilungen und Anfragen

- a) Die Stützmauer am Langenberg muss zu 50 % erneuert sein, bevor Beiträge erhoben werden. Auch steht noch die Messung des Durchgangsverkehrs im Focus.
- b) Auf einem Bobenhöll-Grundstück werden Baumaßnahmen vollzogen, die geprüft werden müssen, ob diese zulässig sind (z.B. Randstein in Beton , Zäune usw.). Das Bauordnungsamt soll hinzugezogen werden und die Maßnahme prüfen.
- c) Die Rodung der markierten Bäume im Grundstücksgrenzbereich der Straße Zum Kirschenwäldchen erfolgt zeitnah.
- d) Eine Baumaßnahme in der Wetzlarer Straße (Aufstockung um 1,50 Meter Höhe) macht einem Anwohner in der darüberliegenden Straße Kummer (Sichteinschränkung).
- e) Ein Bauunternehmer blockiert mit Bauwagen öffentliche Parkplätze an der Honigmühle. Die Nutzung soll geprüft werden.
- f) Der Waldsportplatz befindet sich in einem desolaten Zustand. Die Schranke verhindert nicht das Einfahren von Fahrzeugen. Es soll geprüft und eventuell verändert werden, dass man mit Autos nicht mehr den Platz befahren kann.
- g) Wir werden als Stadtteil beim Hessentagsumzug 2012 als Fußgruppe mitwirken. Motto: Sieben-Mühlental.

Peter Pausch
Ortsvorsteher

Renate Pfeiffer-Scherf
Schriftführerin

